

## Oberpfalz trifft Orient

Alles hat bestens geklappt und war wirklich toll - Flüge und Transfer haben super funktioniert - es war ein wunderschöner Urlaub - wir sind alle gesund und munter wieder zurück

Im Januar des neuen Jahres startete eine kleine Reisegruppe aus der Oberpfalz in den Oman, um der heimischen Kälte zu entfliehen und Kultur und Leben in dem Sultanat am Indischen Ozean kennenzulernen. Individuell ausgearbeitet und gebucht wurde die Reise in der NAVC Clubverwaltung; als die zehn Männlein und Weiblein wieder zurück waren, haben sie uns diesen kleinen Reisebericht zugesandt – ehrlich gesagt, es hat uns sehr erfreut!

Zunächst ging es mit Oman Air, einer der aufstrebendsten Fluggesellschaften weltweit, von München nach Salalah im Süden des Oman, direkt an den Indischen Ozean. Dort entwickelte sich in den letzten Jahren an den paradisischen Stränden eine fantastische und komplett neue Urlaubsdestination.

Das Hotel Rotana ist wunderschön, gutes Essen, sehr gut organisiert, sauber,



Die Region um Salalah hat sich in den vergangenen Jahren zu einer Lifestyle Urlaubsregion mit hochwertiger Hotellerie zu annehmbaren Preisen gemauert.

alle Mitarbeiter sind sehr freundlich und es gibt an der Rezeption immer einen der deutsch spricht. Nach der Ankunft gegen 11.30 Uhr mußten wir leider noch warten, bis die Zimmer zur Übergabe fertig waren. Dafür bekamen wir als kleine Entschädigung drei wunderschön gelegene Meerblickzimmer, ohne Zuzahlung!

Strand, Pool und Meer sind genial, es waren auch ohne morgendlicher Handtuchreservierung immer genug Liegen frei, so dass wir auch oft mit 10 Leuten nebeneinander Platz fanden.

Aber wir wollten ja etwas von „Land und Leute“ sehen und so geschah es, daß wir mit drei Mietautos ausrückten und Sala-



Der Oman bietet Traumstrände am Indischen Ozean



Orient pur, Früchte, Gewürze, Gemüse...

lah, die Moschee, das Weihrauch- und Nationalmuseum, die Ausgrabungsstätte Al Baleed, die Altstadt, das neue große Einkaufszentrum sowie den alten und neuen Souq in Eigenregie erkundeten.

Dann raus zum großen Hafen, zu den Fontänen nach Mughsayl und in die Berge, nordöstlich Taqah, Mirbat und Ain Razat, all das haben wir in 3 Tagen erkundet. Das ging sehr gut, ein neuwertiges Mietauto kostet pro Tag 14 Rial (ca. 32,-Euro), ein Taxi vom Resort nach Salalah 20 Rial. Da haben sich die Taxifahrer wohl abgesprochen und verlangen alle das Selbe. Sogesehen waren die Mietautos eine gute Investition.

Am 10. Tag unseres Urlaubs ging es dann per Inlandsflug, wieder mit Oman Air, in die Hauptstadt Muscat. Als wir dort gelandet waren, wurden wir mit einem kleinen Bus alle zusammen abgeholt und erlebten einen tollen Empfang durch den Meeting Point Mitarbeiter Mohsen. Er war unser FTI Ansprechpartner und hat das echt spitze gemacht! Er hat sich sogar per WhatsApp Service um uns gekümmert und alle Wünsche sofort möglich gemacht. Ausflüge, Transfer und Tischreservierung in einem tollen Restaurant .....

Er hat uns im Bus zum Hotel sehr viel über die Gegend erzählt und hat es geschafft, auch den Faulen unter uns eine Tagesfahrt schmackhaft zu machen, die nach unseren Wünschen zusammengestellt und einfach genial war!

Am nächsten Tag wurden wir um 6.30 Uhr am Hotel abgeholt unser Reiseleiter war wieder ein richtig toller Typ, der das wirklich gerne und spitze gemacht hat. Er hat uns viel über das Land, den Sultan, die Menschen und viele weitere interessante und wissenswerte Dinge vermittelt. Er konnte fast alles beantworten und es war eine Freude ihm zuzuhören. Der Fahrer war der „Obercoole“: Alle hatten wir so einen Spaß, daß der Ausflug bis 19.00 Uhr, statt wie im Programm beschrieben, bis 16.00 Uhr gedauert hat.

Wir sind zum Viehmarkt in Nizwa - das muss man gesehen haben! Und in das mächtige Fort, das Alte Bahla und in ein Bergdorf, das in einen Steilhang gebaut wurde, und viele Dattelpalmen sein Eigen nennen kann. Dann sind wir in ein Lokal, das sicher noch nicht viel Touristen gesehen hat und haben mal so richtig Omanisches Essen erlebt: Alle Schuhe ausziehen, in ein Kämmerchen mit Teppich am Fußboden sitzen dann kommt eine Siloplane auf den Teppich und los geht es mit lauter Schüsseln voller leckerer Sachen. Jeder hat Lamm gegessen obwohl angeblich keiner eines mag. Das war in Palmblätter eingewickelt und zum Garen in der Erde eingegraben und so was von weich, sagenhaft! Die haben extra für uns noch 10 Löffel gesucht, weil wir nicht in der Lage waren, den Reis mit den Fingern zu Essen! Auch das Camelfleisch war echt prima! (Manche haben nur das Bier dazu und den Schnaps hinterher vermisst!) Dafür gab es Omanischen Kaffee und Tee! Hi, hi, hi...

Am nächsten Morgen haben wir die große Moschee in Muscat besichtigt und eine Stadtrundfahrt gemacht. Auch hier hat sich der Reiseleiter sehr bemüht (konn-

te aber den vom Vortag nicht toppen). Ein Teil unserer Gruppe hat dann noch eine Dauerschiffahrt in den Sonnenuntergang gemacht.

Das Hotel, die Zimmer und das Frühstück in Muscat waren einfach, aber ok! Preis - Leistung stimmte auf jeden Fall! Für uns optimal, sehr zentral gelegen mit netten Geschäften und Lokale rund um das Hotel. Supermarkt gegenüber. Kleiner Pool und Liegen am Dach, war auch nett und sauber! Kurzer Fußweg zum großen Einkaufszentrum.

#### Fazit:

Für Strandurlaub und Erholung ist Salalah mit seinen tollen Stränden die bessere Gegend und wunderschön!

Um Land und Leute, Ausflüge, Geschichte und den Oman zu sehen, ist Muscat ein Muß!

Wenn jemand noch etwas vom alten Oman sehen will, dann schnell! Wir haben Bilder gesehen, was sich in den letzten 5 Jahren getan hat, da will ich gar nicht wissen, was in 10 Jahren ist. Die Omani haben einen Lebensstandard erreicht, den man in vielen Dingen getrost als paradiesisch bezeichnen kann. Wir sollten unsere Angela mal zum Sultan in die Schule schicken! Der hat eine beispielhafte Einwanderungspolitik, die von den Menschen einiges fordert, die das aber wiederum gerne erfüllen, um im Oman bleiben zu dürfen – genial! Er hat es geschafft, daß viele Religionen und Nationen friedlich nebeneinander leben, hat Moscheen, Kirchen und Hindutempel bauen lassen.

Fast allen Leuten geht es mehr als gut, sie sind kostenlos krankenversichert, zahlen keine Medikamente und wer will bekommt Arbeit. (Fast alle wollen, da sie das der Gesellschaft schuldig sind!!!)

BT

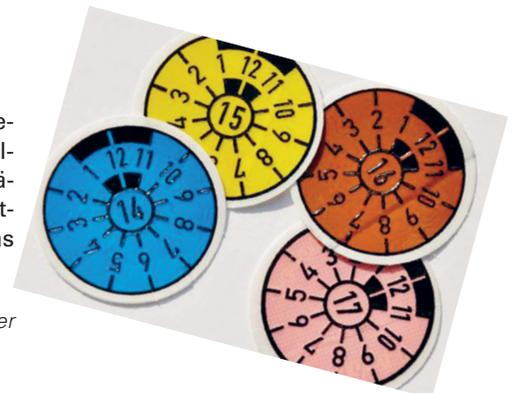
Tipp: Die genannten Orte und Sehenswürdigkeiten einfach mal googeln...

## Der gute Rat des NAVC

Wer noch mit einer rosafarbenen TÜV-Plakette für 2017 auf dem hinteren Nummernschild unterwegs ist, sollte sich bald einen Termin bei seinem TÜV geben lassen. Wenn man nämlich mehr als zwei Monate „überzieht“, können Ordnungshüter ein Verwarnungsgeld verlangen. Ab dem 8. Monat kommt noch ein Punkt in Flensburg hinzu. Im Jahr 2018 werden

die Fahrzeuge mit grünen Plaketten geprüft. Wenn alles in Ordnung ist, erhalten PKW, leichte Anhänger und Motorräder eine blaue 2020er Plakette. Der Deutsche NAVC rät, mal kurz ein Blick auf das Nummernschild zu werfen.

Lothar Göhler



# Rallye Zorn 2018

**Miehlen** – alle Jahre wieder veranstaltet der MSC Zorn die erste Rallye im NAVC-Kalender, heuer bereits zum 29. Mal. Und was eigentlich jährlich um diese Jahreszeit zu erwarten ist; nämlich Schnee, Eis und Kälte, traf heuer endlich mal wieder ein.

„Hut ab!!“ an alle Teilnehmer die ihr Fahrzeug ohne Kratzer ins Ziel manövriert haben. Insbesondere WP1 war in den frühen Morgenstunden extrem anspruchsvoll, denn leichtes Tauwetter und anschließende Minustemperaturen hatten manchen Streckenabschnitt zur Eisfläche werden lassen.

Leider bekam dies auch der ein oder andere Teilnehmer zu spüren; so auch die Startnummer 5: an einem T-Links 2 90 Grad rutschten sie über die Eisplatte in den Graben und fuhren sich fest. Mit dieser Maxzeit im Gepäck beendete das Team Brunken/Dietrich zumindest noch als Neunte in Wertung der Klasse 11. Ganz vorne in der Klasse und im Kampf um den Gesamtsieg duellierten sich die amtierenden Meister Breiler/Rost gegen den Meister aus 2016, Stefan Schulze mit Co-Pilotin Lisa Kuhn. Durch eine Fabelzeit auf WP2



Action pur in der mit 43 Teams besetzten Klasse 9, verbesserte Fahrzeuge bis 2 Liter Hubraum

konnten sich Letztere deutlich absetzen und die 25 Sekunden Vorsprung bis zum Ende der Rallye verwalten. Martin Breiler und Karin Rost hatten wiederum über 2 Minuten Vorsprung auf die Drittplatzierten Köhler/Schachtner.

Mit der Winzigkeit von 0,1 Sekunden musste sich das Team Christian und Katja Hossfeldt (VW Golf, Klasse 9) mit Platz 4 zufrieden geben, wohlbemerkt im GESAMT (!!). Sie waren dennoch mehr als zufrieden und ließen sich zurecht als Sieger der Klasse 9 und der Gruppe 2 feiern. Die Königsklasse hatte diesmal 43 Teams am Start. Auf Rang 2 kam das Team Raffel/Schneider ins Ziel, gefolgt von Oliver Wirth/Stefan Pfister. 2 Sekunden fehlten Spieß/Wythe aufs Podest. Der Boom in der Klasse 9 ist also weiterhin ungebrochen.

Die Klasse 7 gewinnt diesmal wieder das Team Rainer und Daniel Thiel vor Spies/Beck und Sarkowski/Gronenberg. Nicht zu vergessen die Klasse 10; hier konnte das Team Marc und Thomas Oest den bärenstarken BMW von Heiko Hahn auf Distanz halten und mit einem Klassensieg in die neue Saison starten. Das Porsche Team Melzl belegte Rang 3 in der Klasse.

In der Gruppe 1 steigen erfreulicherweise die Einschreibungen wieder und in Zorn fuhren insgesamt 23 Teams über die Startlinie von denen dann am Ende 20 auch im Ziel waren.

Der Gruppensieg ging überraschend an das Team Gerhard und Jana Paul aus der Klasse 5. Manuel Riedler / Melanie Haller mussten mit Rang 2 Vorlieb nehmen und die Routiniers Thomas Heider / H-J Zuckermeier wurden Gruppendritte und Sieger der Klasse 4. Sieger der kleinsten



Die späteren Gesamtsieger mit ihrer Startnummer 2

Klasse 2/3 wurde das Team Junk/Schmitz vor Würf/Eindl und Merk/Miller.

Das neue Konzept der Rallye ging voll auf; kürzere Wertungsprüfungen, weniger WP-Gesamtkilometer. Dafür ein Stadtkurs mit allem was das Rallyeherz höher schlagen lässt. Die 96 Teilnehmer waren voll des Lobes für den Veranstalter, kleinere Ausritte aufgrund der Witterungsverhältnisse waren nicht zu vermeiden, blieben aber allesamt ohne größere Folgen.

Das Bürgerhaus in Miehlen war wie immer sehr gut besucht, wobei ein kleiner Wermutstropfen den tollen Gesamteindruck störte. Eine derartige Unruhe bei einer Siegerehrung hab ich persönlich noch nicht erlebt! Ein wenig Aufmerksamkeit, auch den Konkurrenten gegenüber, sollte selbstverständlich sein, nachdem einen ganzen langen Tag auf den WPs gefightet wurde. Es gehört sich einfach nicht, den würdigen Abschluß einer tollen Veranstaltung zu beeinträchtigen.

Nichtsdestotrotz freue ich mich Euch alle wieder bei der 16. Fürst von Wrede Rallye begrüßen zu dürfen.

Euer Tobi

Text und Bilder: Tobias Enderlein/Mariusz Szymczak

## Bayerische NAVC Cross-Meisterschaften

Die Veranstaltergemeinschaft „Bayerische NAVC Auto-Cross und Cross-Kart Slalom-Meisterschaft“, bestehend aus den NAVC-Ortsclubs ASC Sulzbach-Rosenberg, MSF Berg, 1. MSC Berg, NMF Neumarkt, RHT Rohrenstadt, MSC Wallerberg, MSC Schmidmühlen und RCTrautmannshofen, veranstaltet dieses Jahr ihre 33. Meisterschaft. Ein Auto-Cross-Slalom,

der in manchen Gegenden auch als Stoppelfeld-Slalom bezeichnet wird, ist eine Sportart im NAVC-Motorsport, die im Raum Nordbayern schon seit dem Jahr 1985 betrieben wird. Dabei handelt es sich um einen normalen Automobilslalom, der aber grundsätzlich nur auf losem Untergrund ausgetragen wird, wobei es sich meist um Stoppelfelder handelt. Die Durchführung erfolgt nach den

Sportstatuten der DAM mit einigen kleinen Abweichungen, wobei der größte Unterschied zu einem Straßenslalom darin besteht, dass bei einem Cross-Slalom der Doppelstart eines Teilnehmers zugelassen ist, der allerdings in zwei verschiedenen Klassen erfolgen muss.

Alle anderen Bestimmungen wie Teilnehmer, Streckenlänge, allgemeine Fahrzeugbestimmungen oder Klassen- bzw. Grup-



Ist das Wetter schön, kann's auch ganz schön staubig werden, bei den Cross-Slalom im NAVC Landesverband Nordbayern.

peneinteilungen entsprechen den Sportstatuten der DAM für Slaloms im jeweils gültigen DAM Motorsport-Handbuch, so dass in der Hauptsache der Unterschied zum Straßenslalom nur in der Beschaffenheit des Untergrundes besteht. Ein großes

Problem für die Veranstalter von Cross-Slalom ist Regenwetter. Es ist schon vorgekommen, dass ein Slalom bis zu dreimal verschoben werden musste. Deshalb ist in jeder Ausschreibung eines Cross-Slalom eine Auskunft-Telefonnummer an-

gegeben, bei der die Durchführung einer Veranstaltung bei unsicherer Wetterlage erfragt werden kann. Seit einigen Jahren findet auch eine Bayerische NAVC Jugend-Cross-Kart Meisterschaft statt, die ebenfalls nach den DAM Sportstatuten durchgeführt wird. Als Fahrzeuge werden ausschließlich „Bokarts“ zugelassen. Diese geländegängigen Karts haben einen 9 PS Honda Motor und jeder nordbayerische Cross-Slalom Veranstalter hat ein solches Kart für seine Jugendlichen im Besitz.

Die Organisation dieser Meisterschaften hat für das Jahr 2018 der ASC Sulzbach-Rosenberg übernommen. Die komplette Meisterschaftsausschreibung ist im Internet unter [www.asc-sulzbach-rosenberg.de](http://www.asc-sulzbach-rosenberg.de) abrufbar. Teilnahmemöglichkeit besteht für jedermann.

Lothar Göhler

## NAVC Landesverband Südwest

Wir laden die Mitglieder und Ortsclubs des LV Südwest herzlich zur

### Jahreshauptversammlung und

### Delegiertenversammlung 2018

am Samstag, den 24. März 2018, in das Gasthaus Gerlach, Hauptstraße 39, in 66871 Konken ein.

- Delegiertenversammlung Beginn: 10:00 Uhr
- Jahreshauptversammlung Beginn: 10:30 Uhr

#### Delegiertenversammlung:

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl der Delegierten zum NAVC – Kongress 2018

#### Jahreshauptversammlung:

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Die Genehmigung des Protokolls der vergangenen Mitgliederversammlung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Sportleiters
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Revisoren
7. Genehmigung der Jahresrechnung
8. Entlastung des Vorstandes
9. Satzungsgemäße Neuwahlen
10. Anträge an die Mitgliederversammlung
11. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich an den 1. Vorsitzenden Jan Kohn, Schlauer Weg 3, 66903 Altenkirchen zu stellen und müssen bis spätestens am 10. März 2018 bei ihm eingegangen sein.

## 16. Fürst von Wrede Rallye am 06. + 07. April 2018

Rallyeauftritt am Freitag bei NACHT, Samstag folgen 4 weitere WP's. Eine WP ist komplett neu! Neue Streckenführung durch den Fürstlichen Wald!



Sind heuer wieder am Start bei der Fürst von Wrede Rallye: Daniel und Yvonne Gärtner, VW Golf I

In Ellingen wird erneut das Zentrum der Rallye sein; Papierabnahme, technische Abnahme sowie der Servicepark werden wieder rund ums Ellinger Schloss angesiedelt. Unsere Verpflegungsstände werden im Vorhof der Fürstlichen Brauerei platziert.

Ganz wichtige Punkte sind heuer:

**im Servicepark stehen ausnahmslos nur Rallyefahrzeuge. An das Schloss darf nur vorwärts hingeparkt werden und es darf nichts an die Fassaden angelehnt oder gar geklebt (!) werden.**

Der Wohnmobilplatz befindet sich wieder an der Ellinger Hauptschule, der Anhängerplatz ist erneut in der Heinrich-von-Hornstein-Straße ausgewiesen.

Wo die Siegerehrung stattfindet war beim Schreiben dieser Zeilen noch nicht klar, mittlerweile könnt ihr das Ergebnis aber auf unserer Homepage [www.mscjura.de](http://www.mscjura.de) lesen.

Genauso wie alle weiteren wichtigen Informationen: Zeitplan, Ausschreibung, Nennformular, Anfahrtsskizzen usw.

Text und Bild: Tobias Enderlein

## WELTWEIT LERNEN UND ARBEITEN

# Auslandsaufenthalte bringen junge Leute persönlich und im Job voran

(djd). Vor dem Einstieg in den Beruf mehrere Monate Auslandserfahrung zu sammeln, macht sich nicht nur super im Lebenslauf. Auslandsaufenthalte bieten darüber hinaus die Chance, die Welt und sich selbst besser kennenzulernen. Die Sprache ihres Reiselandes sprechen die jungen Abenteurer schon nach wenigen Wochen viel besser - egal welches Sprachniveau sie bisher erreicht hatten. Ganz wichtig sind auch die interkulturellen Erfahrungen, nach denen manche Arbeitgeber bei ihren Bewerbungen schon ganz gezielt Ausschau halten.

Dabei ist es gar nicht so entscheidend, ob man studiert oder ein Praktikum macht, sich für „Work and Travel“ entscheidet oder ein fremdes Land als Au Pair oder Backpacker kennenlernt. Wichtig ist hingegen immer eine gute Vorbereitung. Das fängt schon bei der Buchung der Anreise an. Parallel sollte man nicht nur die Preise und Routen vergleichen, sondern auch eine Reiserücktrittversicherung buchen. Unverzichtbar ist in fast allen außer-europäischen Ländern eine Auslandsreisekrankenversicherung. In vielen Ländern sind die bürokratischen Hürden hoch. So wird von manchen Zielländern ein englischsprachiger Nachweis darüber verlangt, dass man eine Auslandsreisekrankenversicherung abgeschlossen hat, wenn man sein Einreisevisum beantragt. Da ist es gut, wenn man sich für einen Anbieter entschieden hat, der diesen Service bietet.

### Tipps und Kontakte

Mit der Recherche zu den Details der Reise sollte man früh beginnen, da die Formalitäten oft viel Zeit beanspruchen. Am besten macht man sich eine Aufgabenliste mit Terminen, damit alles rechtzeitig erledigt ist. Gute Tipps zum Reiseland findet man auf den Social-Media-Plattformen. Dort gibt es viele Foren, die einen Erfahrungs-



*Im Ausland zu studieren ist gut für die Karriere. Gemeinsam arbeiten, lernen und Spaß haben, das sind wertvolle Erfahrungen, die man nicht missen möchte.*

austausch bieten. Oft finden sich aber auch kleinere Gruppen, in denen die Studenten einer bestimmten Universität sich zu Unterkünften, dem Essen in der Mensa oder zu ihren Vorlesungen austauschen. Dort kann man erste Kontakte schließen.

### Sicher unterwegs

Neben dem unverzichtbaren Versicherungsschutz gibt es weitere Sicherheitsvorkehrungen: So sollten alle Reiseunterlagen und persönlichen Papiere entweder als Kopien mitgenommen oder eingescannt und an einem virtuellen Speicherplatz deponiert werden, den man via Internet erreicht. Auch Bargeld kann für die Sicherheit wichtig sein. Etwas Geld sollte man daher immer im Geldbeutel haben. Aber auch die Kontaktdaten seiner Bank, über die man im Falle eines Verlusts seine Kreditkarte sperren lassen kann. Eine interessante Alternative ist Sprachurlaub mit LAL. Die Feriensprachschule bietet maßgeschneiderte Angebote für Jugendliche, besonders in den Ferien, und für Erwachsene mit entsprechenden Rahmenprogrammen. Hauptsächlich wird Englisch unterrichtet im Heimatland der

Weltsprache und auf Malta. Die Lehrgänge sind gestaffelt nach Alter und Basiswissen der Teilnehmer.

LAL Sprachreisen gehört zur FTI-Group, die diversen Angebote können in der NAVC Clubverwaltung erfragt und mit NAVC Clubbonus gebucht werden.

### Ein paar Infos zu LAL:

- Marktführer im Segment Sprachreisen
- Über 35 Jahre Erfahrung
- Die schönsten Reiseziele und besten Sprachschulen weltweit
- „Best Preis Garantie“ für alle Angebote
- LAL eigene Sprachschulen in den wichtigsten Zielgebieten
- Individuelles Reise-Arrangement, von Flug über Hotel bis Sprachkurs und Rahmenprogramm
- Ausgewogener Nationalitäten-Mix an unseren internationalen Schulen



*Text und Foto: djd/JL/Fotolia.com*

## Jahreshauptversammlung NAC Bottrop

Die Jahreshauptversammlung des NAC Bottrop e.V. im NAVC findet am **Sonntag, 11. März 2018**, im „Heinze“ auf der Knappenstr. 27 in 46238 Bottrop statt. Beginn ist um 18.00 Uhr. Der Einlaß ist den Mitgliedern des NAC Bottrop vorbehalten.

*Sportliche Grüße*

**Rainer Pawliczek**, 2. Vorsitzender und Schriftführer NAC Bottrop e.V.

**DER NÄCHSTE WOHNMOBIL-URLAUB KOMMT BESTIMMT**

# Abwechslungsreiche Thementouren machen Lust auf Baden-Württemberg

(djd). Mit dem Wohnmobil von einem Ort zum anderen fahren und direkt vom Stellplatz aus zu weiteren Entdeckungstouren starten: Das ist für viele die schönste Art des Reisens. Das nördliche Baden-Württemberg zwischen Stuttgart und Heidel-

portal [www.wohnmobil-bw.de](http://www.wohnmobil-bw.de), auf dem abwechslungsreiche Themenrouten vorgestellt werden. So lässt sich bereits vorab der nächste Urlaub planen. Genau das Richtige für Kulturinteressierte sind etwa die Wohnmobilerouten „Burgen, Schlösser

Basilika St. Vitus oder das fürstpröpstliche Schloss sind nur einige der vielen Sehenswürdigkeiten.

- Auch die „Daimlerstadt“ Schorndorf im idyllischen Remstal hat viel zu bieten. Autoliebhaber können dem Geburtshaus Gottlieb Daimlers einen Besuch abstatten, das heute ein Museum beherbergt. Reizvoll ist eine historische Stadtführung, die unter anderem zum schönen mittelalterlichen Marktplatz führt.

- Ganz besonderes Flair erwartet Besucher ebenso in Bad Wimpfen. Die größte Kaiserpfalz nördlich der Alpen mit ihren markanten Türmen ist als Gesamtensemble erhalten. Auf einer spannenden Themenführung kann man die Stadt kennenlernen. Der Wohnmobilplatz am SRH Gesundheitszentrum liegt nur wenige Minuten entfernt von der prächtigen Altstadt.

*Text und Fotos: JL und djd*



*Hoch über dem idyllischen Jagsttal thront Schloss Langenburg. Besucher können im Schlossmuseum Spannendes entdecken und im Deutschen Automuseum prächtige Oldtimer bestaunen. Der angrenzende Waldkletterpark verspricht Spaß und Action.*

berg, Heilbronn und Aalen hat sich ganz auf Wohnmobilsten eingestellt - mit vielen Stellplätzen, hilfreichen Kartenmaterial und einem informativen Internet-

und Klöster“ sowie „Fachwerk und Stadtkultur“. Dabei gibt es zahlreiche Kleinode zu entdecken:

- Ein Muss auf der Reise ist ein Besuch des Unesco Weltkulturerbes Kloster Maulbronn, das als die am vollständigsten erhaltene mittelalterliche Klosteranlage der Zisterzienser nördlich der Alpen gilt. Der Wohnmobilstellplatz Talaue mit Blick auf den Klosterberg befindet sich in unmittelbarer Nähe des Klosters.

- Eppingen liegt entlang der Tour „Fachwerk und Stadtkultur“: Die tausendjährige Stadt mit schönen Fachwerkhäusern ist eingebettet in eine reizvolle Landschaft zwischen Odenwald und Schwarzwald. Auf der gleichen Route lädt das male- rische Eilwangen an der Jagst zu einer Stippvisite ein. Barocke Stiftherrenhäuser, prächtige Kirchen wie die romanische



*Auf der Wohnmobileroute „Burgen, Schlösser und Klöster“ gelangt man auch zur Abtei Neresheim.*



*Gleich vier Burgen - Burg Schadeck, Hinterburg, Mittelburg und Vorderburg - gibt es in der schönen Stadt Neckarsteinach zu sehen, ein weit über die regionalen Grenzen hinaus bekannter Ausflugs- und Erholungsort vor den Toren Heidelbergs. Unser Bild zeigt die „Mittelburg“.*

## AUS DER SPORTABTEILUNG:

# Deutscher Amateur-Rundstreckensport

## Mindestgewichte für Fahrzeuge der Gruppe 2

Die bereits bekanntgegebenen Mindestgewichte werden für die Saison 2018 ab 1. Juni verbindlich festgeschrieben. So haben die Teilnehmer unserer Veranstaltungen genügend Zeit die Fahrzeuge entsprechend vorzubereiten. Für Fahrzeuge, deren Karosserie-Baubeginn vor einem bestimmten Datum liegt, wird ein Gewichtsbonus eingeräumt. Bei Redaktionsschluß dieser Ausgabe war darüber noch nicht endgültig entschieden. Bitte dazu die Veröffentlichungen auf [www.navc.de](http://www.navc.de) beachten.

## Deutsche Amateur Rundstreckenmeisterschaft

Leider mußte der MSC Westpfalz die erste Veranstaltung zur RSM 2018 auf dem Flugplatz Zweibrücken wegen Problemen bei der Genehmigung absagen. Dadurch reduziert sich die Zahl der für die Meisterschaft zu wertenden Ergebnisse entsprechend (siehe Ausschreibung).

Joseph Limmer  
ASK der DAM



## Die Jubilare „Der NAVC sagt: Ein herzliches Dankeschön“

Der NAVC dankt an dieser Stelle allen, die mit dem Erscheinungsmonat unserer Clubzeitschrift 50, 40, 30, 20, 15 beziehungsweise 10 Jahre Mitglied im Neuen Deutschen Automobil- und Verkehrsclub sind. Unser Clubsekretariat sendet Ihnen als kleines Dankeschön die NAVC-Treuenadel zu. Je nach Mitgliedsjahr erhalten Sie die Nadel in Bronze, Silber, Gold oder Gold mit Jahreszahl.

10

### Schleswig-Holstein

Thorsten Eggert, Hamburg

### Nord

Dirk Ahrens, Wallhöfen

Thomas Borm, Vollersrode

Gerhard Detjen, Wohnste

Renate Detjen, Wohnste

Carsten Gerdes, Köhlen

Kai Hülsemann, Bremerhaven

Frank Mahler, Hammah

Jens Sauer, Schwanewede

Rüdiger Schonert, Plönjeshausen

Christian Schulz,

Bremen-Vegesack

### Mitte

Olaf Klostermann, Kirchlengern

### Hessen

Giuseppe Balsamello, Weilrod

Santo Balsamello, Weilrod

Thomas Schultz, Rettert

### Mosel-Hunsrück-Nahe

Franz Schirra, Saarbrücken

### Nordbayern

Tobias Nowak, Bad Mergentheim

### Südbayern

Johann Schachtner, Moosburg

15

### Berlin

Wolfgang Wuendsch, Berlin

### Rheinland-Mitte

Thomas Stelberg, Reichshof-

Hamig

Magdalene Stelberg, Reichshof-

Hamig

André Stelberg, Reichshof-Hamig

### Hessen

Joachim Dornemann, Fuldataal

### Nordbayern

Albert Gress, Freudenberg

Christian Ringler, Burgoberbach

Stefan Tremel, Schmaittenbach

### Südbayern

Richard Brandl, Neufahrn

Martin Gaillinger, Neufahrn

Jakob Graf, Neufahrn

Herbert Kiendl, Neufahrn

Ernst Ratz, Neufahrn

Johann Schmid, Oberroning

20

### Rheinland-Mitte

Wolfgang Cujè, Stolberg

### Nordbayern

Thomas Böbel, Nürnberg

Harald Busch, Bittenheim

Vincenzo D'Elia, Burgoberbach

Roland Dietrich, Großenried

Sascha Engelhardt, Wieseth

Heidi Fleißner, Neuburg

Marco Guempelein,

Feuchtwangen

Hans-Juergen Linke, Bechhofen

Stefan Weigl, Wieseth

### Südbayern

Anton Brandstetter, Aham

30

### Berlin

Werner Gleike, Berlin

Thomas Schulze, Falkensee

### Nordbayern

Martin Förth, Petersaurach

Robert Hofrichter,

Schmidmühlen

Hans-Jörg Röstel, Oberhausen

### Südbayern

Thomas Hentz, Bruckberg

40

### Mosel-Hunsrück-Nahe

Winfried Junglas, Klotten

Norbert Pakusa, Schweighausen

### Südwest

Gerhard Koresch, Mehlingen

### Nordbayern

Reinhold Igl, Kösching

Horst Muhr, Ansbach

Manfred Schuebel, Wieseth

Hans-Martin Stark, Lehrberg

Willi Treiber, Thalmässing

### Südbayern

Hermann Kothes,

Schrobenhausen

Richard Schreglmann, Ohu

50

### Hamburg

Otto Junge, Neustadt/Glewe

### Rhein-Ruhr

Wilhelm Jülich, Kalkar

Ingeborg Wolter,

Mönchengladbach

### Hessen

Peter Fischer, Okriftel

Heinz-Jürgen Kurz, Eppstein/Ts.

Hans Seibert,

Bensheim-Auerbach

### Mosel-Hunsrück-Nahe

Horst Puderbach, Strassenhaus

Dieter Wrage, Bitburg

### Südbayern

Stefan Hinterbrandner, Schönau

Hans-Helmuth Kern, Berg

# Jahreshauptversammlung 2018

## NAVC Landesverband Rheinland



### Liebe Sport und Clubfreunde,

zu unseren diesjährigen Jahreshauptversammlung möchte ich Dich/Euch herzlich einladen.  
 Sie findet am **17.03.2018 um 19.00 Uhr in der Bastei, Propst-Bechte-Platz 19, in 52428 Jülich statt.**

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Änderung der Satzung und Umbenennung des LV.s
4. Anträge
5. Verschiedenes

Ich wünsche euch eine gute Anreise und hoffe auf zahlreiches Erscheinen.

*Mit sportlichen Grüßen  
 Cornelia Langen  
 1. Vorsitzende*

### NAVC Motorsport-Termine

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Anschrift	Telefon
10.03.2018	AM Orientierungsfahrt	MSC Huchem-Stammeln	Kinzweilerstr. 60, 52249 Eschweiler	02403-4176
06/07.04.2018	RM Rallye	MSC Jura	Ellinger Weg 1, 91798 Weiboldshausen	09141-71439
07.04.2018	AM Orientierungsfahrt	ARGE Ostsee-Rallye	Nagolder Pfad 8, 13469 Berlin	030-4026577
08.04.2018	Geschicklichkeitsturnier	MSC Altmühltal	Hardtstr. 7, 91589 Aurach-Weinberg	09804-209
15.04.2018	Geschicklichkeitsturnier	ASC Sulzbach-Rosenberg	Wilhelm Busch Str. 21, 92237 Sulzbach-Rosenberg	09661-2547
15.04.2018	Automobilslalom mit GP	AC Gunzenhausen	Wald 7, 91710 Gunzenhausen	09831-1736
15.04.2018	Kartrennen Wackersdorf	NRG Landshut	von Frauenhofenstr. 7, 84169 Altfraunhofen	08705-1567
21.04.2018	NAVC Kongress	Deutscher NAVC	Johannesbrunner Str. 6, 84175 Gerzen	08744-8678
29.04.2018	SM Automobilslalom	ASC Ansbach	Zochastr. 23, 91522 Ansbach	0981-86452
30.04.2018	RSM Rundstreckenrennen Most (CZ)	NAVC Sportabteilung	Johannesbrunner Str. 6, 84175 Gerzen	08744-8678

### Impressum

**Offizielles Cluborgan des Deutschen NAVC e.V. –  
 Neuer Automobil- und Verkehrs-Club e.V. (NAVC)**

Johannesbrunner Straße 6, 84175 Gerzen

Telefon: 08744-8678 · Fax: 08744-9679886 · E-Mail: post@navc.de

**Berichte an die Redaktion:** E-Mail: clubnachrichten@navc.de

**V. i. S. d. P.:** Joseph Limmer

**Gestaltung und Druck:** Ortmaier Druck GmbH, Birnbachstraße 2, 84160 Frontenhausen, Telefon 08732-9210-758

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 16. März 2018. Die nächste Ausgabe erscheint am 4. April 2018.**

